

Reisebus auf A96 umgekippt – zwei Tote und viele Verletzte

Auf der Autobahn 96 bei Buchloe im Ostallgäu ist ein Reisebus umgekippt. Dabei kamen zwei Menschen ums Leben, mindestens acht wurden schwer verletzt. Die Reisegruppe war offenbar auf dem Weg zum Münchner Oktoberfest. Die Autobahn wurde gesperrt.



Über dieses Thema berichtet: Bayern-2-Nachrichten am 27.09.2026 um 08:00 Uhr.

Auf der Autobahn 96 im Ostallgäu ist ein vollbesetzter Reisebus umgekippt. Nach Polizeiangaben kamen dabei zwei Menschen ums Leben, acht weitere wurden schwer verletzt. Zudem soll es zahlreiche Leichtverletzte geben. Der tödliche Unfall ereignete sich demnach am frühen Morgen um kurz vor 6.00 Uhr auf der A96 zwischen Buchloe-Ost und Landsberg am Lech-West in Fahrtrichtung München.

Bus war mit philippinischer Reisegruppe unterwegs

Von den Schwerverletzten sei eine Person in kritischem Zustand, teilte die Polizei mit. Sechs Menschen kamen demnach sofort mit Rettungshubschraubern in Krankenhäuser. Zwei weitere wurden mit Rettungswagen in Kliniken gebracht. In einer Sammelstelle wurden 22 weitere Personen versorgt, davon wurden mehrere dann ebenfalls noch in Krankenhäuser gebracht. Genauere Angaben zur Identität der Opfer und der Schwere der jeweiligen Verletzungen waren zunächst nicht bekannt.

Rund 35 Passagiere waren an Bord, "die ganz gesicherte Zahl müssen wir noch eruieren", hieß es. "Das war eine geschlossene Reisegruppe, die zum Oktoberfest unterwegs war", erklärte der Sprecher der Verkehrspolizeiinspektion Fürstenfeldbruck, Martin Cornils, vor Ort. Die Angehörigen der Reisegruppe hätten die philippinische Staatsangehörigkeit. Sie wurden von zwei Busfahrern begleitet, die unverletzt blieben. Der Fahrer, der zum Zeitpunkt des Unfalls am Steuer saß, hatte die italienische Staatsangehörigkeit.

Autobahn in beiden Fahrtrichtungen zwischenzeitlich komplett gesperrt

Das Gefährt eines italienischen Unternehmens war aus noch ungeklärter Ursache auf dem Weg von Mailand ohne die Beteiligung anderer Verkehrsteilnehmer nach rechts von der Straße abgekommen, umgekippt und auf der rechten Seite neben einer Mulde an der Autobahn liegengeblieben. Die Staatsanwaltschaft beauftragte einen Gutachter, um den Unfallhergang zu klären.

Ein Großaufgebot von rund 130 Rettungskräften der Feuerwehr, 130 Sanitätern und etwa 20 Polizisten war im Einsatz. Für die Bergungsarbeiten musste die Autobahn in beide Richtungen voll gesperrt werden. Am Mittag wurde die Straße dann in Richtung München aber wieder auf einer Spur freigegeben. Der Verkehr wird langsam an der Unfallstelle vorbeigeführt. Der umgekippte Reisebus soll über einen Rad- und Waldweg direkt neben der Autobahn abtransportiert werden.

Immer wieder schwere Unfälle mit Reisebussen

Unfälle mit Reisebussen sind immer wieder besonders dramatisch: [Erst kürzlich starben fünf Menschen bei einem Unfall eines niederländischen Busses in der Schweiz](#). Drei weitere wurden schwer, sieben mittelschwer und 30 leicht verletzt, wie die Kantonspolizei

Graubünden am 10. September berichtete. Der Bus prallte gegen eine Leitplanke und kam dann rechts von der Straße ab. Er kippte um und blieb auf der Seite liegen. Die Unfallstelle befand sich an der Ausfahrt einer etwa 200 Meter langen Baustelle.

Bei einem Unfall auf der A3 bei Wörth an der Donau (Landkreis Regensburg) wurden am 6. September 30 Menschen verletzt - 15 von ihnen saßen in einem Reisebus, sie erlitten leichte Verletzungen. Ein Wagen war laut Polizeiangaben auf den Reisebus und ein weiteres Fahrzeug in stockendem Verkehr aufgefahren.

Mit Informationen von dpa

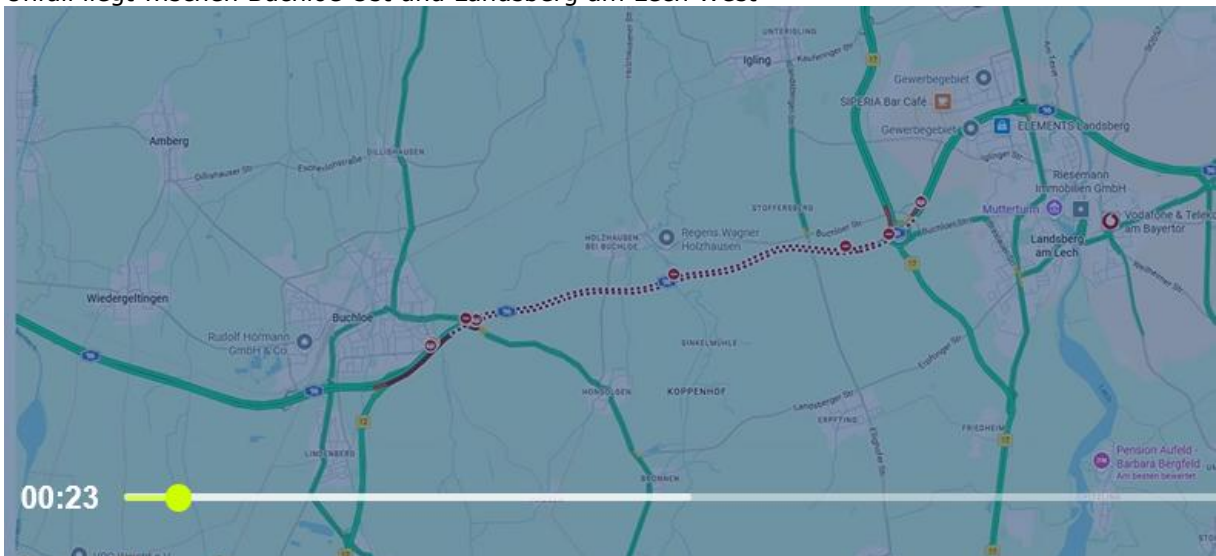
Im Video: BR24live zum Unfall mit einem Reisebus auf der A96



Bildrechte: dpa-Bildfunk/Karl-Josef Hildenbrand Videobeitrag Busunfall Buchloe

<https://www.br.de/nachrichten/bayern/reisebus-auf-a96-umgekippt-zwei-tote-und-mehrere-verletzte,VWQgEm3>

Unfall liegt zwischen Buchloe Ost und Landsberg am Lech West



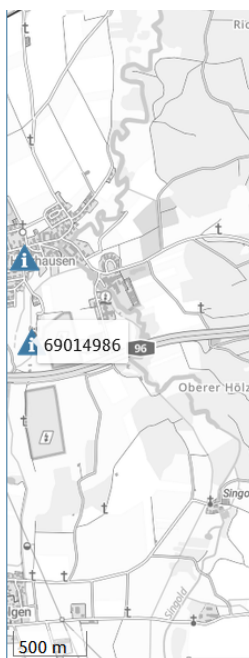


Elektrosmog im Unfallablauf

Der zitierte Fall in der Schweiz, in Susch, wurde hier bearbeitet
https://www.hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/11427_Susch_10.09.2026.pdf

Unfallort (Werbeschild Lech am Landsberg)



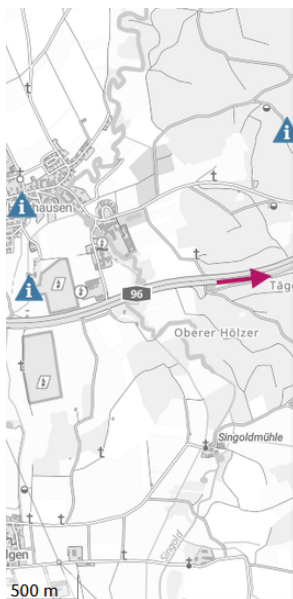


Standortbescheinigungs-Nr.: 69014986

Datum der Erteilung: 9.2.2026

Bewertete Sendeantennen

Sendeantenne	Montagehöhe über Grund (m)	Hauptstrahlrichtung (°)	Sicherheitsabstand in Hauptstrahlrichtung (m)	Vertikaler Sicherheitsabstand (m)
Mobilfunk	28,1	210,000	4,79	1,12
Mobilfunk	28,1	210,000	5,82	1,32
Mobilfunk	28,1	340,000	4,17	0,90
Mobilfunk	28,1	100,000	4,41	0,90
Mobilfunk	28,1	100,000	6,16	1,39
Mobilfunk	28,1	210,000	4,96	0,99
Mobilfunk	28,1	210,000	4,18	0,76
Mobilfunk	28,1	340,000	4,41	0,90
Mobilfunk	28,1	340,000	5,82	1,32
Mobilfunk	28,1	210,000	6,16	1,39
Mobilfunk	28,1	340,000	4,79	1,12
Mobilfunk	28,1	210,000	4,17	0,90
Mobilfunk	28,1	340,000	7,57	1,62
Mobilfunk	28,1	100,000	4,79	1,12
Mobilfunk	28,1	100,000	4,15	0,77
Mobilfunk	28,1	340,000	4,18	0,76
Mobilfunk	28,1	210,000	4,15	0,77
Mobilfunk	28,1	340,000	6,16	1,39



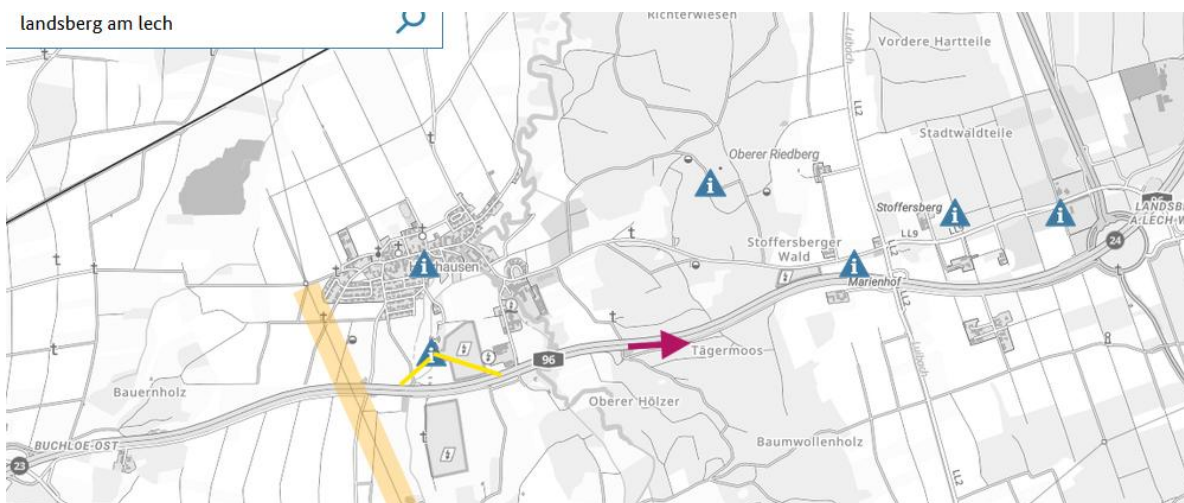
Mobilfunk	28,1	100,000	4,15	0,77
Mobilfunk	28,1	340,000	4,18	0,76
Mobilfunk	28,1	210,000	4,15	0,77
Mobilfunk	28,1	340,000	6,16	1,39
Mobilfunk	28,1	210,000	4,41	0,90
Mobilfunk	28,1	210,000	7,57	1,62
Mobilfunk	28,1	100,000	4,96	0,99
Mobilfunk	28,1	100,000	7,57	1,62
Mobilfunk	28,1	100,000	4,18	0,76
Mobilfunk	28,1	100,000	4,17	0,90
Mobilfunk	28,1	340,000	4,96	0,99
Mobilfunk	28,1	340,000	4,15	0,77
Mobilfunk	28,1	100,000	5,82	1,32

Der für jede Sendeantenne festgelegte Sicherheitsabstand gilt ab der Unterkante der Sendeantenne. Für die Beurteilung des Personenschutzes sind nur Sendeantennen relevant. Da an Standorten auch Empfangsantennen installiert sein können, kann die Anzahl der hier aufgelisteten Antennen von der Anzahl der tatsächlich am Standort installierten Antennen abweichen. Sendeanlagen, die einen Reflektor und sehr geringe Sendeleistungen aufweisen, haben einen Sicherheitsabstand von 0 Meter.

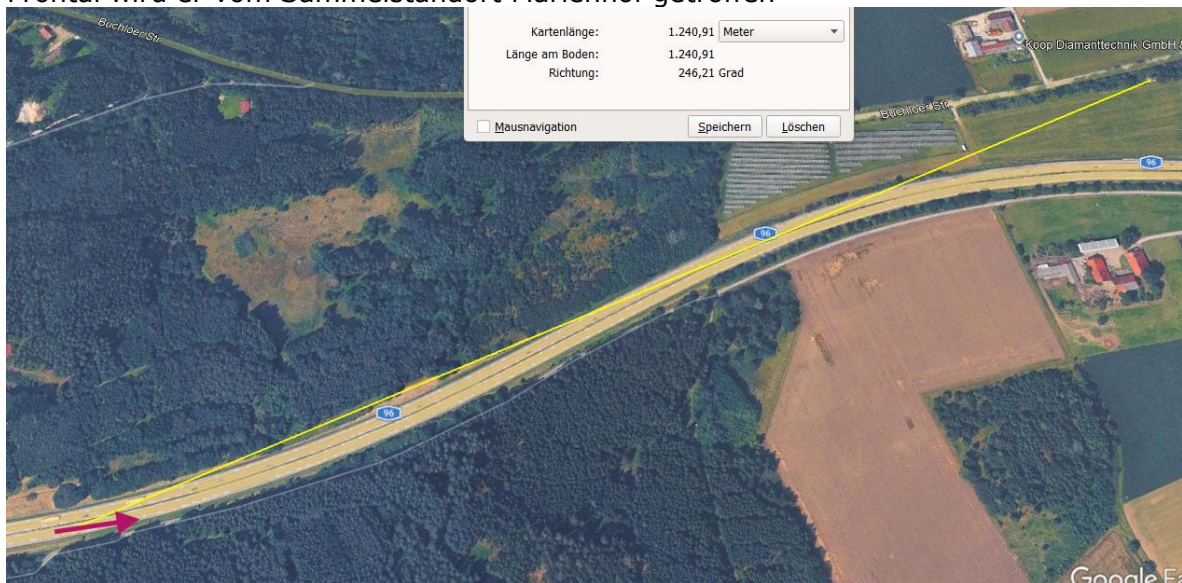
Standortbezogener Sicherheitsabstand

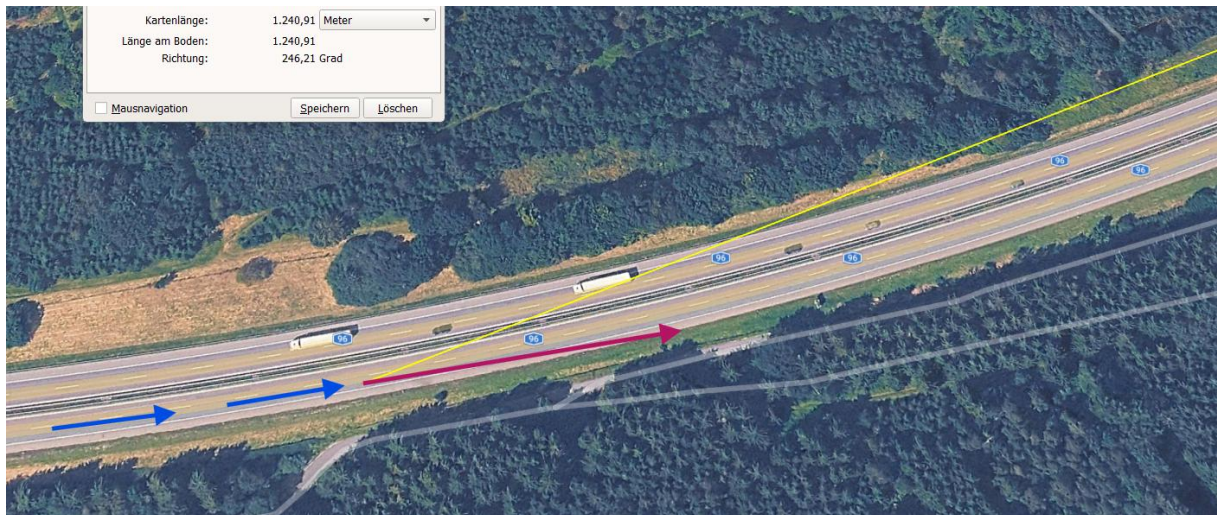
Die Sicherheitsabstände der einzelnen Sendeantennen wurden entsprechend ihrer Montage und ihrer Abstrahlrichtung bereichsbezogen (Sektor) zu standortbezogenen Sicherheitsabständen zusammengefasst. Dabei wurde auch der Einfluss

Der Lenker ist bereits kurz vorher links-exponiert zu mehreren Sendern, querte eine Hochspannungsleitung der Ebene 1 und ist offensichtlich eingeschlafen.



Frontal wird er vom Sammelstandort Marienhof getroffen





Der Standort frontal hat insgesamt 9 Sender, mit einem Hauptstrahlzentrum 245° - sie strahlen somit genau hierhin, dringen an der leicht gerundeten Front mit hoher Transmission auf den Lenker:

landsberg am lech

Standortbescheinigungs-Nr.: 69019512 **Datum der Erteilung:** 17.7.2026

Bewertete Sendeantennen

Sendeantenne	Montagehöhe über Grund (m)	Hauptstrahlrichtung (°)	Sicherheitsabstand in Hauptstrahlrichtung (m)	Vertikaler Sicherheitsabstand (m)
Mobilfunk	32,6	245,000	4,96	1,37
Mobilfunk	32,6	105,000	4,18	1,06
Mobilfunk	32,6	245,000	5,82	1,77
Mobilfunk	32,6	245,000	4,15	1,08
Mobilfunk	32,6	105,000	7,57	2,19
Mobilfunk	32,6	245,000	4,41	1,24
Mobilfunk	32,6	245,000	4,79	1,45
Mobilfunk	32,6	105,000	4,17	1,24
Mobilfunk	32,6	245,000	4,17	1,24
Mobilfunk	32,6	245,000	6,16	1,86
Mobilfunk	32,6	245,000	4,18	1,06
Mobilfunk	32,6	105,000	4,79	1,45
Mobilfunk	32,6	105,000	4,15	1,08
Mobilfunk	32,6	105,000	5,82	1,77
Mobilfunk	32,6	105,000	6,16	1,86
Mobilfunk	32,6	105,000	4,41	1,24
Mobilfunk	32,6	105,000	4,96	1,37
Mobilfunk	32,6	245,000	7,57	2,19

Der Sender ist auf der – bei street-view allein dargestellten - Überholspur auf der Höhe der Werbetafel genau zu sehen.

Die **Vegetation** ist gezielt ausgelichtet im Strahlbereich:



Auf der Normalspur, die ein vollbesetzter Bus um diese Tageszeit befährt, ist der Sender in der weiten Linkskurve, wo der eingeschlafen ist, sicher gut 200m früher zu erkennen:



Eine ablenkende Tätigkeit wie Telefonieren ist eher unwahrscheinlich, dies dürfte von der Polizei einfach überprüft werden können.

Hat vor 2300m eine HS 1 gequert:



Wetter im Unfallzeitpunkt trocken – Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

Einwirkungen von Strahlung auf Prozesse im Gehirn: <https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail?newsid=2257>

Ahonen, Koppel, Carlbert et al. Very high radiofrequency radiation at Skeppsbron (...), from mobile phone base station antennas positioned close to pedestrians' heads <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/34995546/>

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://aqu.ch/1.0/pdf/aqu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektromog/elektromog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.qigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": <https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Visualisierung der 5G-spezifischen Reflexionen, von Ericsson: <https://www.youtube.com/watch?v=yTbUSXJ8M-8>

5G-Adaptiv reagiert auf Kollektiv-Verkehrsmittel: https://www.youtube.com/watch?v=pTKa_cEGvJA
Bellinzona: <https://www.youtube.com/watch?v=ekCtC7vJ7Ew>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: <https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/>
Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Forschungsstand zu wlan: <https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail&newsid=1943>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html>

Erklärende Videos auf youtube: <https://www.youtube.com/channel/UC86uloS8IoowSGOGfpMyrsq>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch